



Stadt Gummersbach

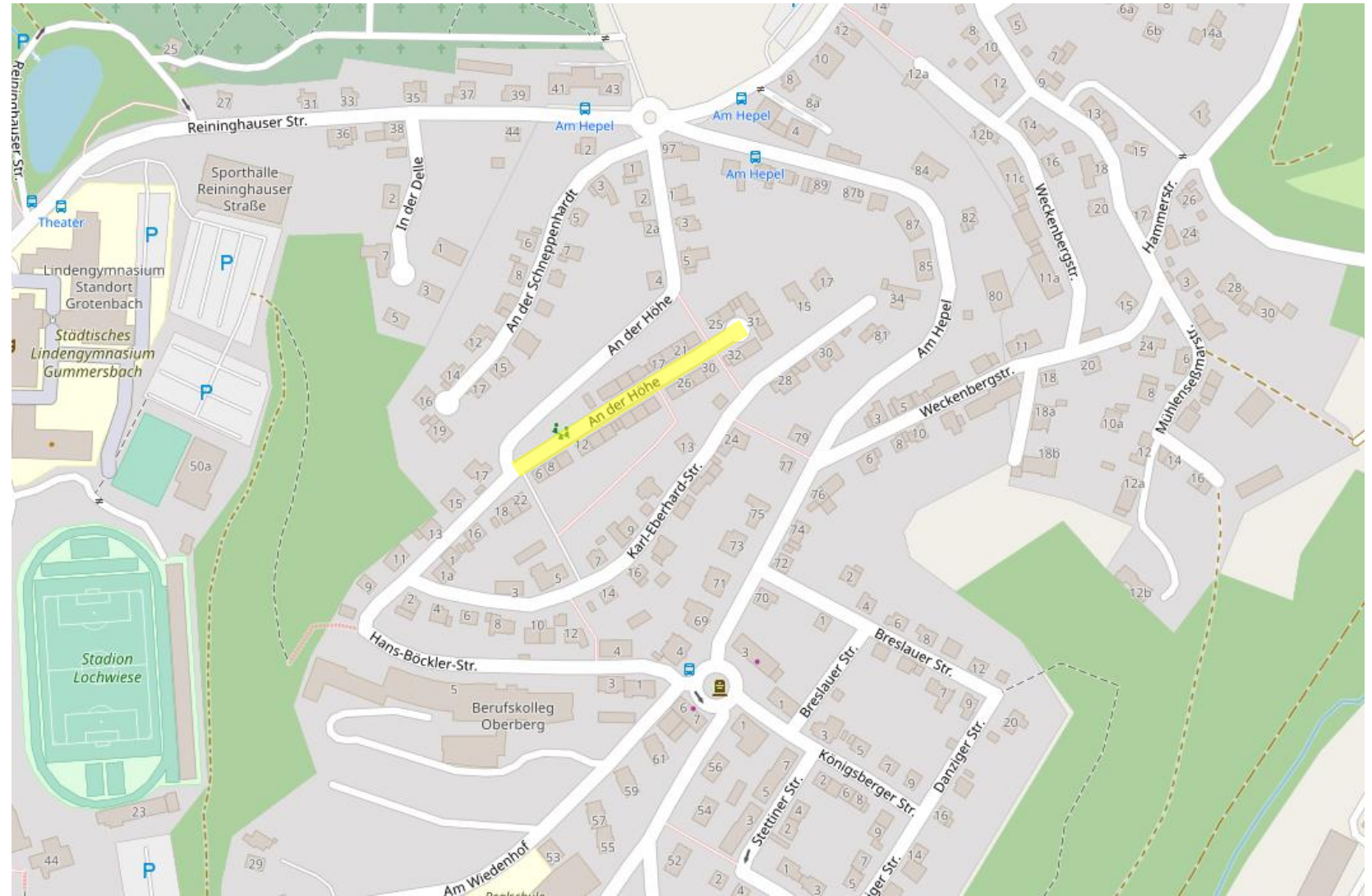
An der Höhe

Straßen- und Kanalbaumaßnahme

Gummersbach-Hepel

„An der Höhe“

- 160 m lange Anliegerstraße
- Sackgasse mit Wendeanlage



Quelle: OpenStreetMap 2021

Hintergrund der Planung



- Gravierende Straßenschäden
- Kanalsanierung in offener Bauweise



Quelle: eigene Aufnahmen 2021

- Beidseitig ca. 1,30 m breite Gehwege in Asphaltbauweise
- Gehwege schließen mit Naturbordstein zur Fahrbahn ab
- Keine Bordabsenkungen in Zufahrten, notdürftige Anrampung mit Asphalt
- 4,95 m mittlere Breite der Fahrbahn in Asphaltbauweise
- Unregelmäßiges Dachprofil
- Beidseitig ca. 45 cm breite Entwässerungsrinnen aus Natursteinpflaster
- Südliche Fahrbahnhälfte vollständig als Parkstreifen genutzt, außer in Zufahrtsbereichen
- Sehr hohes Parkaufkommen, Häuser z.T. ohne Stellplatz

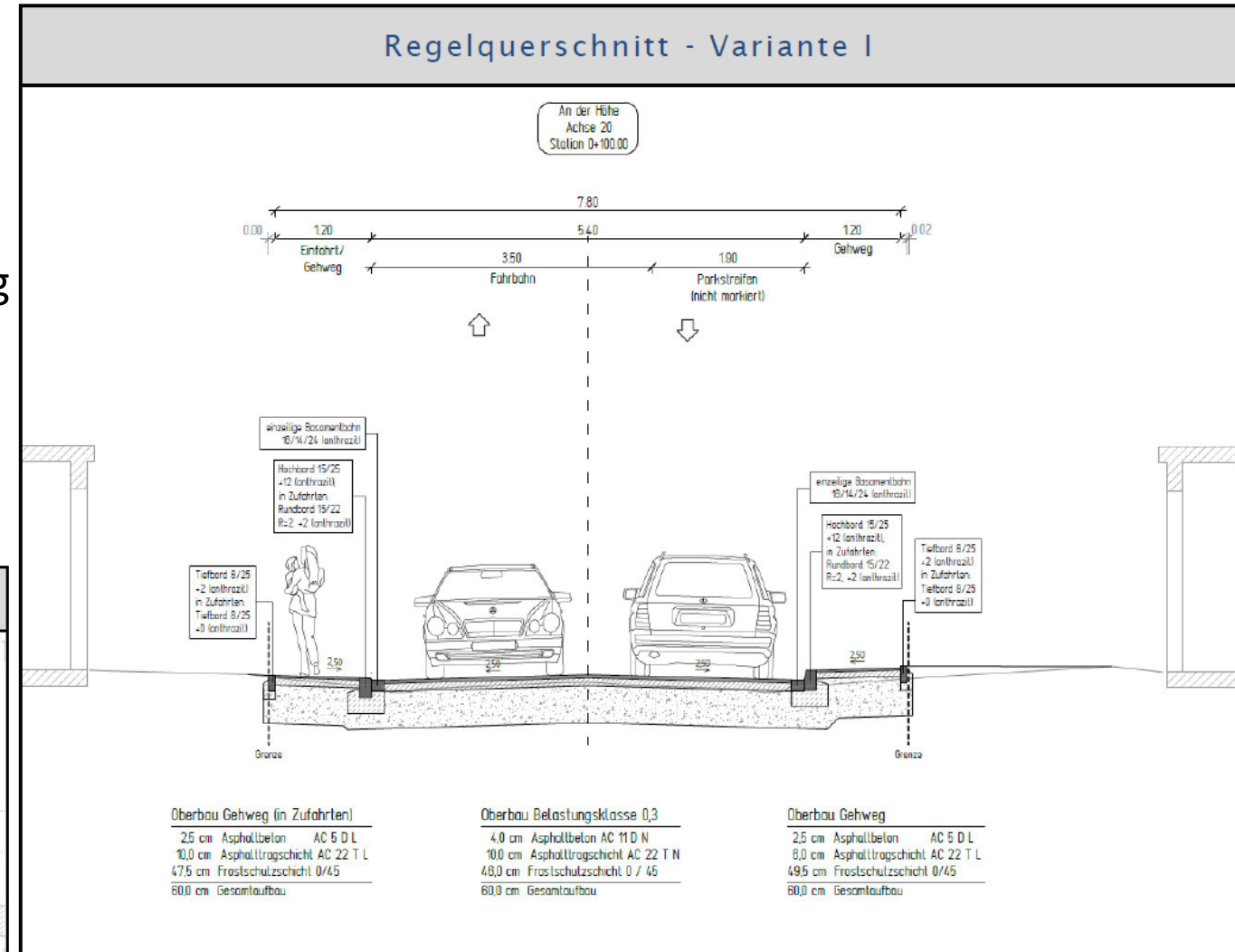
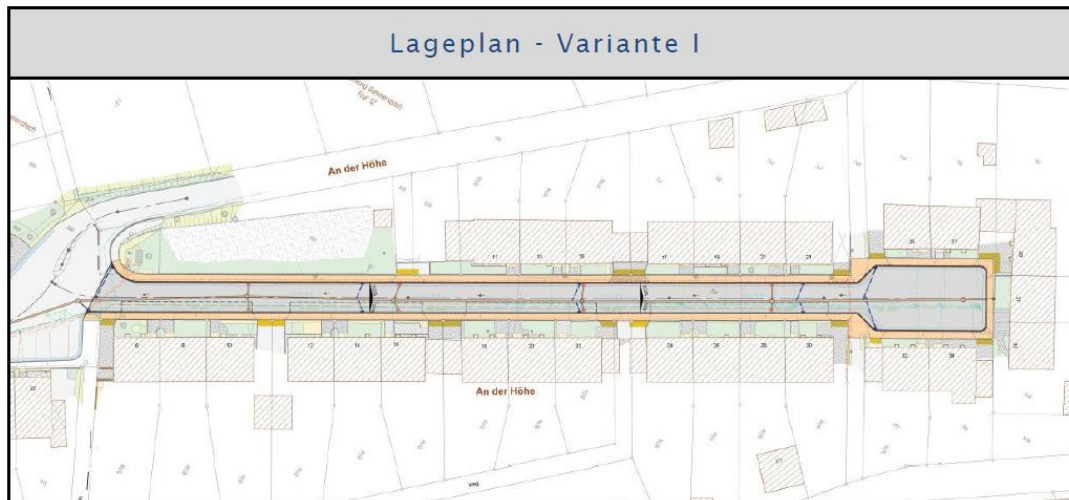


Quelle: eigene Aufnahmen 2021

Variante 1: Bestandsausbau

Fahrbahn mit beidseitigen Gehwegen

- Asphaltbauweise
- 3,50 m Fahrstreifen + 1,90 m Parkstreifen
- 18 Fahrzeugstellplätze in Längsaufstellung
- einzelilige Betonsteinrinne
- Beidseitig 1,20 m breite Gehwegenlagen
- Hochbord, in Zufahrten Rundbord



Quelle: Ingenieurbüro Barth 2016

Variante 2-A/B: Mischfläche

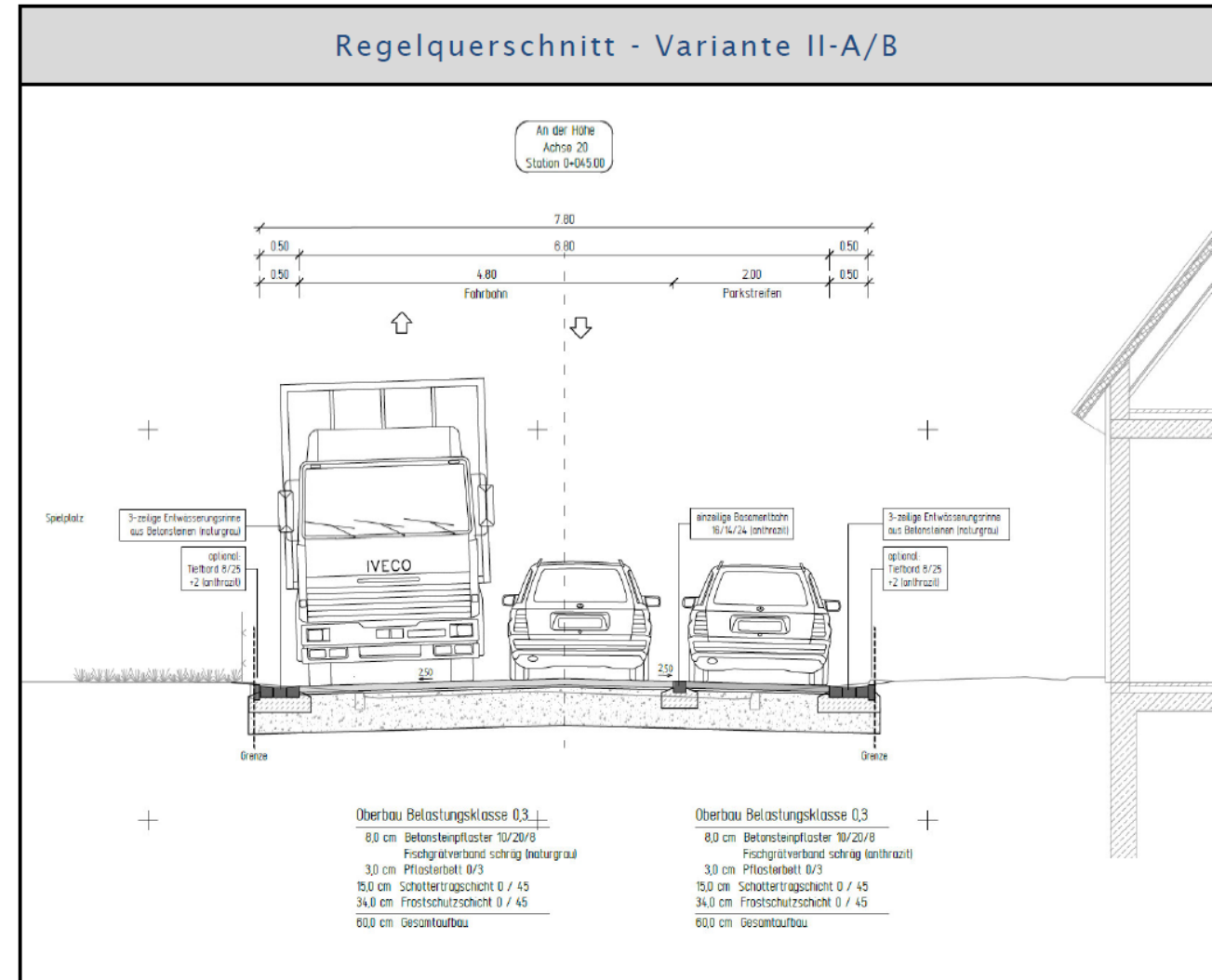
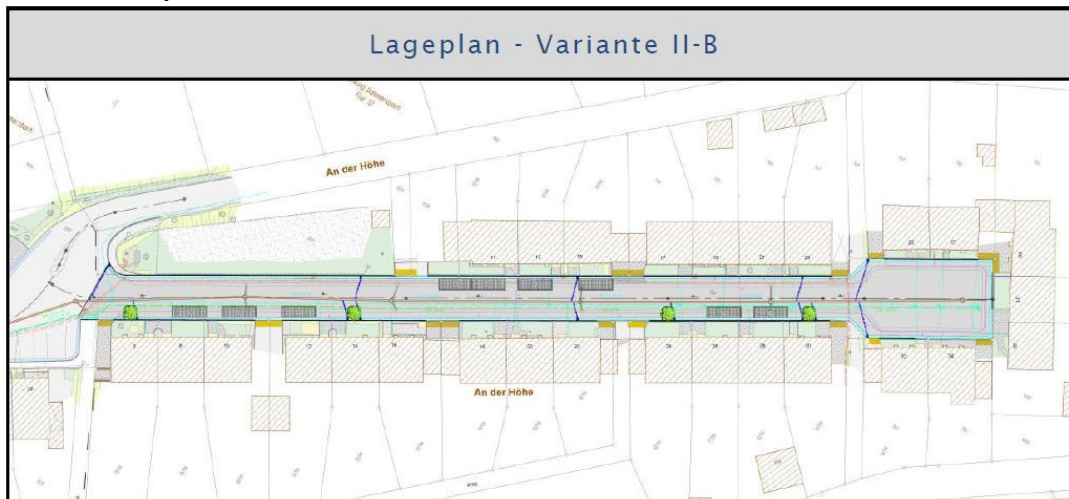
Fahrbahn mit wechselnden Parkbuchten und Pflanzbeeten ohne Gehweganlagen

- Pflasterbauweise
- 4,80 m Fahrstreifen + 2,00 m Parkstreifen bzw. 2,50 m Pflanzbeete

• Beidseitig 0,50 m breite Betonsteinrinne

A) 13 Parkbuchten & 2 Pflanzbeete

B) 9 Parkbuchten & 4 Pflanzbeete



Quelle: Ingenieurbüro Barth 2016

Variante 2-A/B: Mischfläche



2A

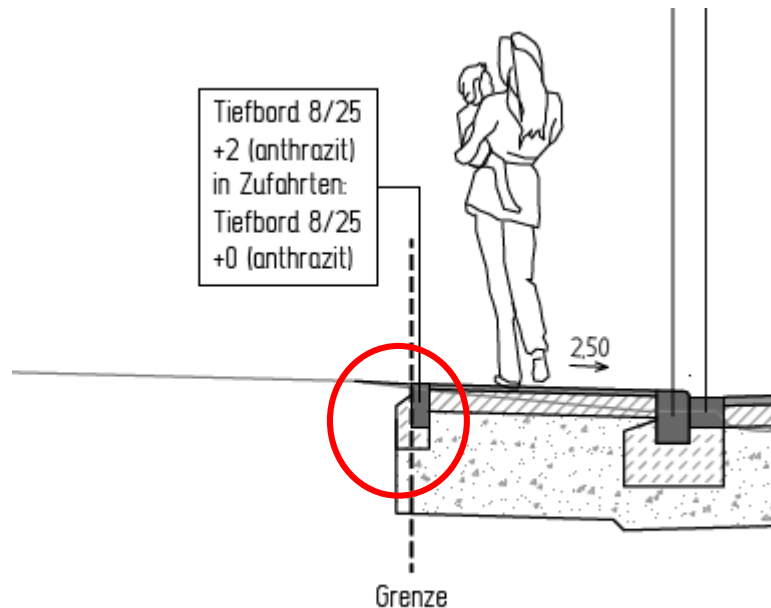


2B

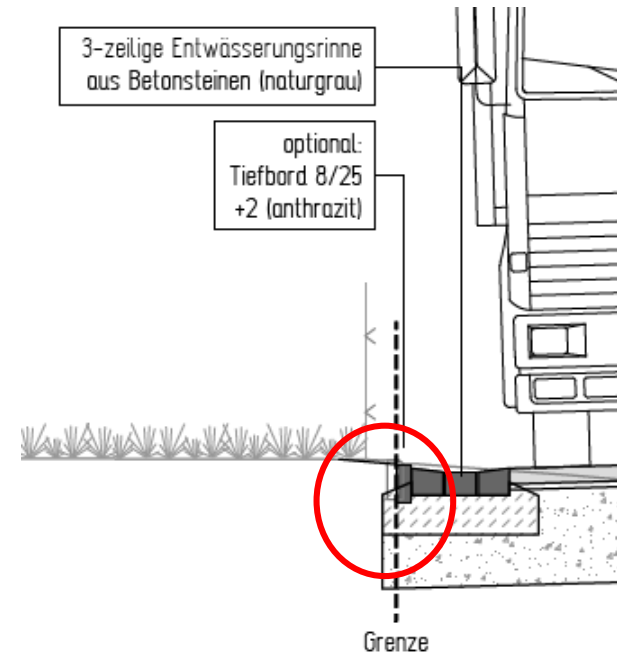


Quelle: Ingenieurbüro Barth 2016

- Vorübergehende Inanspruchnahme privater Flächen ohne vertragliche Vereinbarung
- Rückenstützen auf privatem Grund (unterirdisch)
- Wiederherstellung der Angleichungsflächen durch die Stadt Gummersbach



Variante 1



Variante 2A/B

Quelle: Ingenieurbüro Barth 2016

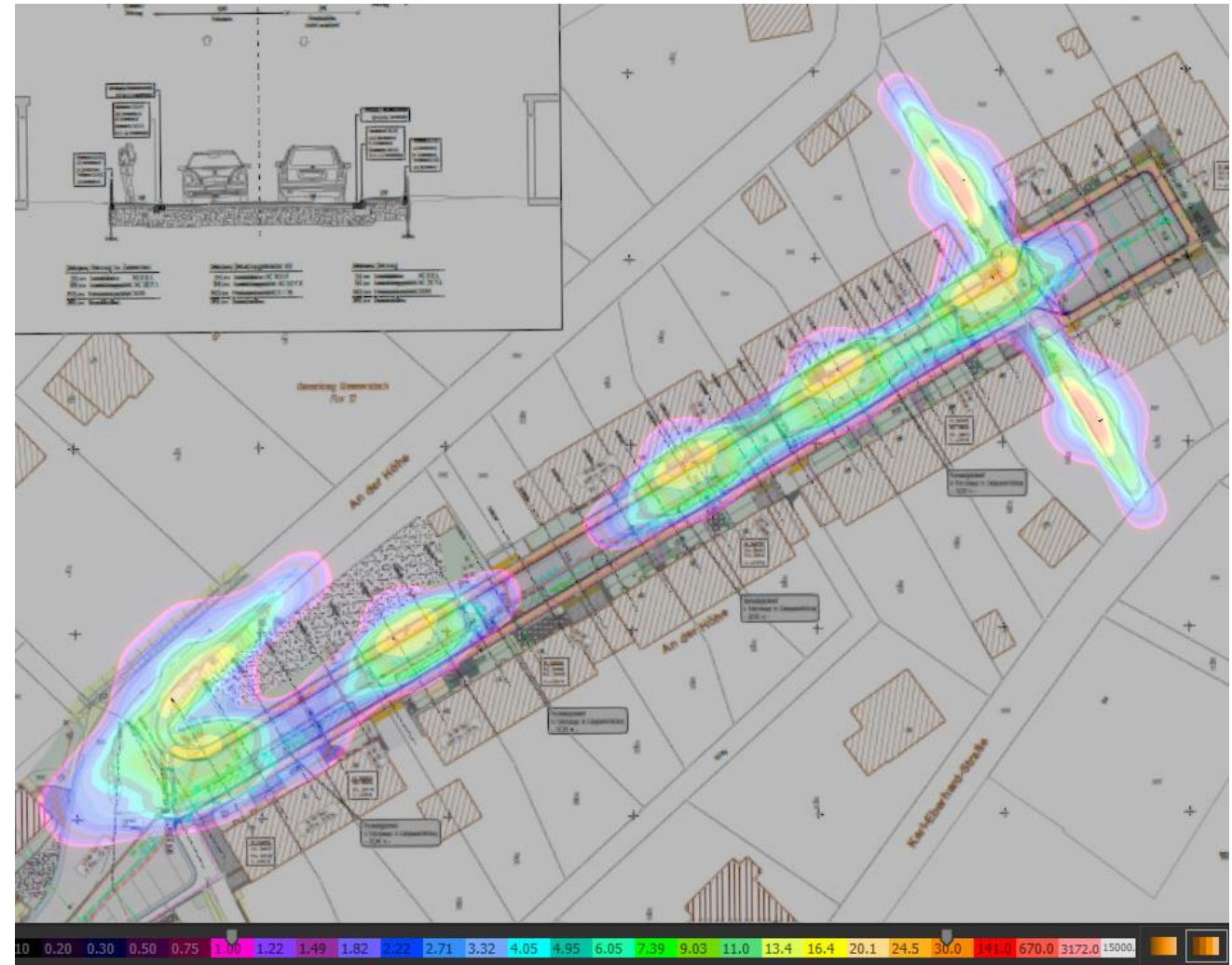


Versorgungsleitungen

- Mitverlegung:
 - Kanal – Stadtwerke
 - Strom – AggerEnergie
 - Straßenbeleuchtung – AggerEnergie
 - Breitbandausbau (Leerrohrplanung)

- Keine Mitverlegung:
 - Wasser (Stadtwerke)
 - Gas (AggerEnergie / Gasline)
 - Telekommunikation (Telekom / Vodafone / Unitymedia / INP Internetdienste)

- Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
- Bestehende Lichtmaste können erhalten bleiben



Quelle: AggerEnergie 2022

Zeitplanung

- September 2022: Beschluss der Ausbauvariante
- Bis Ende 2022: Erstellung der Ausführungsplanung und Ausschreibungsunterlagen
- Anfang 2023: Ausschreibung
- Frühjahr 2023: Baubeginn

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!